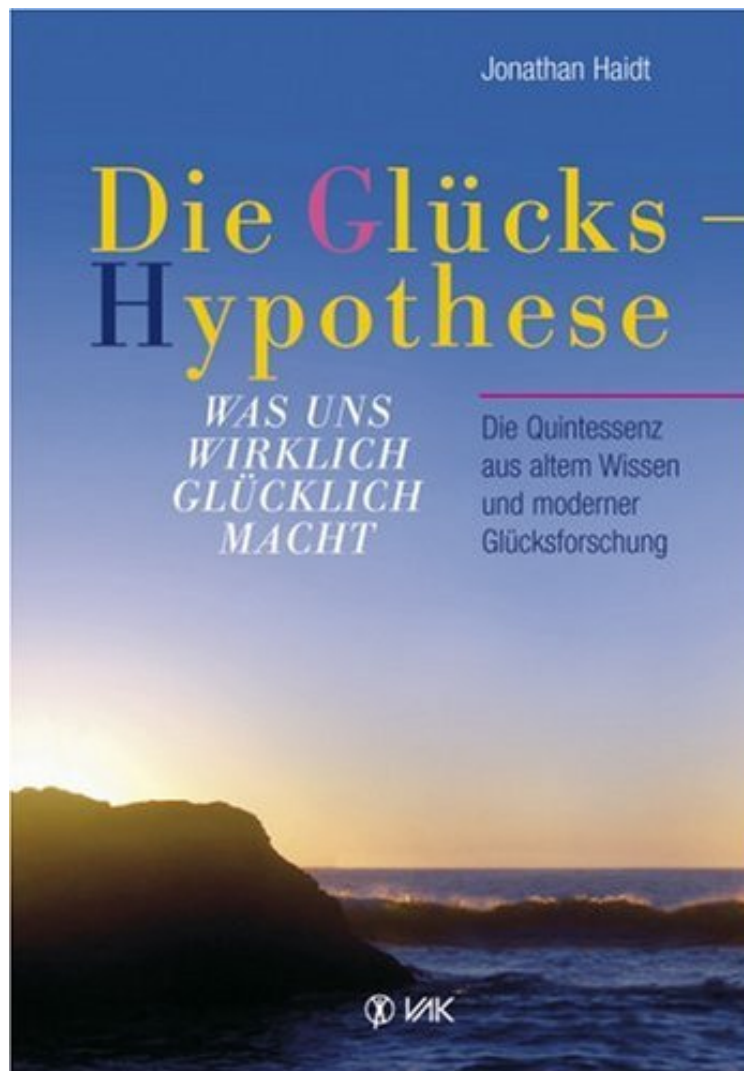


[Download] Die Glckshypothese: Was uns wirklich glcklich macht. Die Quintessenz aus altem Wissen und moderner Glcksforschung

Die Glckshypothese: Was uns wirklich glcklich macht. Die Quintessenz aus altem Wissen und moderner Glcksforschung

Von Jonathan Haidt

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #471442 in BcherVerffentlicht am: 2009-08Abmessungen: 8.82 x .87b x 6.26l, Einband: Gebundene Ausgabe368 Seiten | File size: 63.Mb

Von Jonathan Haidt : Die Glckshypothese: Was uns wirklich glcklich macht. Die Quintessenz aus altem Wissen und moderner Glcksforschung before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Glckshypothese: Was uns wirklich glcklich macht. Die Quintessenz aus altem Wissen und moderner Glcksforschung:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen15 von 15 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Buch, welches tatschlich unser Leben verndern kannVon Woznica, MartinIn der Glckshypothese lernen wir eine

Menge darüber, wie wir 'funktionieren'. Wir erfahren von einer Vielzahl trickreicher Experimente, wie Psychologen und Neurowissenschaftler immer besser herausfinden, welche Rolle unsere Stimmungen und Vorerfahrungen oder Motivationen beim Füllen scheinbar vernünftiger Urteile und beim Ausführen alltäglicher Handlungen spielen. Haidt schildert uns diese interessanten Experimente leicht lesbar und zugleich auf eine fesselnde Art. Die Referenz zu den entsprechenden Studien erlaubt eine weitere Vertiefung. Zu wissen, wie wir in diesem psychologischen Sinn 'funktionieren' ist wichtig, wenn man dem Leben eine eigene Richtung verleihen möchte. Denn das ist es, woraus nach Ansicht des Autors ein glückliches Dasein erwächst. Eine solche Entwicklung ist möglich, so die gute Botschaft von Jonathan Haidt, der sich an der University of Virginia mit dem Feld der positiven Psychologie ('Glücksforschung') beschäftigt. Doch diese Entwicklung erfordert mehr, und vor allem ein anderes Engagement, als wir uns das vielleicht vorstellen: 'Auch Sie können ihren affektiven Stil ändern' aber um es nochmals zu sagen: Sie können es nicht mit Willenskraft. Worauf es ankommt, ist eine nachhaltige Veränderung in unserem Denken und Handeln. Nach Ansicht des Autors gibt es dafür drei Möglichkeiten: Meditation, kognitive (Verhaltens-)Therapie und eine bestimmte Klasse von Antidepressiva. Da letztere ihre Wirkung verlieren, sobald man sie absetzt, mögen sie sich für den Fall der Krankheit eignen, als Mittel zur Persönlichkeitsentwicklung sind sie freilich keine wirkliche Option. Also ein spannendes und leicht zu lesendes Buch, das viele Aspekte unseres Lebens beleuchtet. Fragen der Ethik, erfüllende Ziele und eine sinnvolle Lebensgestaltung werden zu einer stimmigen Einheit verbunden, die dem Leser tatsächlich den Impuls verleihen kann, sein Leben zu ändern. An dieser Stelle ist das Buch 'Arbeit ist mehr als Geldverdienen: Chancen für inneres Wachstum und Selbstverwirklichung' eine sinnvolle Ergänzung bzw. eine konsequente Fortführung. 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unglaublich gutes Buch. Von UrBestSelf Ein Buch, das so vollgestopft mit interessanten Inhalten, Studien, Erkenntnissen und Einsichten ist, dass man es definitiv ein zweites Mal lesen muss, um die volle Genialität aufnehmen zu können. 7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Erbarmen, Fairness, Reinheit, Gemeinschaftssinn, Autorität! Von Kankin Gawain Jonathan Haidt von der traditionsreichen Universität von Virginia ist weniger bekannt für seine wissenschaftlichen Arbeiten zur Erforschung des Glücks sondern eigentlich für seine bahnbrechenden Beiträge zur Psychologie der Moral. In seinem Buch "die Glückshypothese" besteht seine wesentliche Leistung deshalb darin, vor allem die Bezüge zwischen Moral, moralischer Intuition, Tugenden und Glück aufzuzeigen. Sein bedeutendster Gedanke ist dabei, dass das, was "liberal-fortschrittlich" empfindende Menschen als moralisch irrelevant betrachten würden, nämlich die Dimensionen von "Autorität", "Gemeinschaftssinn" und persönlicher "Reinheit" (welche für den konservativ fühlenden Menschen neben "Fairness" und "Mitgefühl" entscheidende Urteilsdimensionen sind), nicht etwa nur evolutionäre Artefakte, Atavismen darstellen, sondern für das soziale Wesen Mensch und sein Berleben in Gemeinschaften, mitsamt ihren Institutionen, notwendige regulative Funktionen besitzen, d.h. z.B. die berlebensewichtige menschliche Gemeinschaft vor dissozialen Betrugern schützen und die biologischen Kosten für das Identifizieren von Betrugern gering halten. Daneben erkennt er an, dass eine rein auf "Mitgefühl" und "Fairness" angelegte Gesellschaft, den Einzelnen nicht vor dem tiefen Unglück der "Anomie", also der Entfremdung, schützen könne, da der Mensch von Natur aus auf das Soziale und selbst das Transzendente angelegt sei. Andererseits sei durch etliche Daten gestützt, dass der liberal-fortschrittliche Menschenschlag in seinem ethischen Urteil sicherer und vor Korruption eher gefeit sei. Haidts Arbeiten könnten es liberal und konservativ empfindenden Menschen ermöglichen, die Kluft ihrer unterschiedlichen moralischen Intuitionen (im Plural!) zu berwinden, oder wenigstens eine Meta-Sprache zu entwickeln, die es beiden Seiten möglich macht, die nützliche Funktion des jeweils anderen anzuerkennen.

Kurzbeschreibung Sinn und Glück im Leben zu finden ist keine Glückssache Sie können etwas dafür tun! Jonathan Haidt zeigt Ihnen, worauf es dabei ankommt und wie Sie Ihr Denken, Ihre Beziehungen und Ihre Arbeit als Quellen für Ihr persönliches Lebensglück nutzen können. Also nur ein weiteres Buch mit platten Glücksrezepten nach dem Motto Man nehme ...? Nein! Dieser Autor ist ein Glücksfall: Er schöpft aus einem riesigen Wissensschatz und kennt die Weisheitslehren der Antike ebenso gut wie die Studien der modernen Glücksforschung. Hier zieht er das Fazit aus den Erkenntnissen von Historikern, Philosophen und Schriftstellern, von Biologen, Psychologen und Gehirnforschern. Jonathan Haidt vereint die gründliche Recherche und Kritik des Wissenschaftlers mit dem Betrachten eigener Erfahrungen und der Ableitung praktischer Lebenshilfe und Orientierung. Ein genialer Schreiber, der auch Schwieriges eingängig formuliert, mit alltäglichen, lebendigen Beispielen. Er macht nachdenklich und vermittelt Ihnen Ideen, die Ihr Leben verändern könnten hin zum Glück. So spannend und manchmal so witzig und humorvoll schreibt dieser Psychologieprofessor, dass Sie das Buch nur ungern aus der Hand legen und es am liebsten in einem Zug zu Ende lesen würden. Er formuliert oft so spielerisch leicht, als sei er Ihnen im Sessel gegenüber und erzählte von seinen Reiseabenteuern. Und tatsächlich berichtet er von dem Abenteuer, für sich selbst ein glückliches Leben zu gestalten. Jonathan Haidt nimmt Sie mit auf die faszinierende Suche nach dem Geheimnis des Glücks, nach all seinen Wurzeln und Facetten. Kommt Glück von außen oder von innen? Ist es das Ergebnis moralischen Verhaltens oder nur das Produkt einer Hormonausschüttung? Haidt findet mit traumwandlerischer Sicherheit zu ausgewogenen Urteilen und inspiriert

Sie zu einer neuen Sicht auf das eigene Leben. Das ganz andere Glcksbuch, ein Buch mit Tiefgang, das schon beim Lesen Glcksgefhle weckt.ber den Autor und weitere MitwirkendeJonathan Haidt ist Professor fr Psychologie an der Universitt von Virginia, USA. Er erforscht die psychischen Grundlagen der Ethik und das Erscheinungsbild von Ethik in verschiedenen Kulturen. Seit 1999 engagiert er sich fr die Positive Psychologie. Er erhielt bereits mehrere Auszeichnungen fr seine Lehttigkeit und beweist auch in diesem Buch seine Kunst, wissenschaftliche Erkenntnisse gut verstndlich darzustellen.